

Anmeldeschluss der Tieranmeldung: 3. April 2026

# Allgemeine Information und Regularien zur Tierpräsentation für Aussteller

Während der Interzoo gelten für Aussteller von lebenden Tieren die Bestimmungen des **Deutschen Tierschutzgesetzes** (<https://www.gesetze-im-internet.de/tierschg/BJNR012770972.html>). In Absprache mit den für die Messe zuständigen Behörden wurden vom Veranstalter Vorgaben erarbeitet, die bei der Präsentation lebender Tiere beachtet werden müssen.

## Anmeldung

Präsentationen/Vorführungen am lebenden Tier auf dem Stand müssen in jedem Fall von den Ausstellern vorher beim Veranstalter angemeldet werden. Über die Zulassung der angemeldeten Tierpräsentation in den ausschließlich vom Aussteller angemeldeten Tierzahl und Haltungseinrichtungen entscheidet der Veranstalter. Eine Haltung in abweichenden oder zusätzlichen Haltungseinrichtungen ist nicht erlaubt. Wird die angemeldete Tierpräsentation aus sachlich gerechtfertigten Gründen vom Veranstalter abgelehnt, erhält der Aussteller eine schriftliche Mitteilung.

## Vorführungen/Präsentationen von Hunden

Zum Wohlergehen des Hundes hat der Besitzer/Halter oder die vor Ort verantwortliche Person den Hund ausreichend mit Futter und Wasser zu versorgen. Frisches Wasser muss jederzeit zugänglich in einem geeigneten Gefäß am Ort der Vorführung/Präsentation für das Tier zur Verfügung stehen.

Zwischen den Einsätzen von Vorführungen/Präsentationen sowie im unmittelbaren Anschluss ist dem Hund ausreichende Bewegung außerhalb der Messehallen zu ermöglichen. Eine dauerhafte Unterbringung (länger als 2 Stunden an jedem Tag) in Transportboxen oder abgegrenzten Bereichen ist untersagt. Der Besitzer/Halter des Hundes oder die vor Ort/am Stand verantwortliche Person hat durch den Hund ggf. verursachte Verunreinigungen auf dem Messegelände jeweils unaufgefordert und unverzüglich zu beseitigen. Eine Verwendung von Hundewindeln, Läufigkeitshöschen außerhalb der Läufigkeit oder die Verwendung von Rüdenbinden ist nicht gestattet.

Der Besitzer/Halter oder die vor Ort verantwortliche Person hat alle für den Hund erforderlichen Papiere (z.B. EU-Heimtierausweis mit gültiger Tollwut-Impfung (Hunde aus der EU und Inland)) vor Ort bereitzuhalten. Besondere Anforderungen gelten für Hunde aus dem Drittland (siehe **Regelungen für Reisen mit Hunden, Katzen und Frettchen**

**innerhalb der EU**” (<https://www.bmlh.de/DE/themen/tiere/haus-und-zootiere/heimtieraussweis.html>)

Der Veranstalter behält sich vor, aus besonderem Anlass (hohe Temperaturen o. ä.) auch während der Messelaufzeit zunächst genehmigte Vorführungen/Präsentationen zeitweise oder für die gesamte restliche Messelaufzeit zu untersagen.

Es besteht die Möglichkeit Hunde in der Gästetierstation tagsüber abzugeben. Hierfür ist ein gültiger Impfpass zur Vorlage verpflichtend. Die Gästetierstation befindet sich zwischen Eingang Ost und Halle 7A und wird von Mitarbeitern des Nürnberger Tierheims betreut. Die Hunde werden einzeln in Hundezwingern untergebracht. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Vorreservierungen sind nicht möglich.

## Tierschutzwidrige Produkte

Bestimmte Haltungssysteme und Produkte gelten in Deutschland als tierschutzwidrig und dürfen nicht mit Tieren besetzt oder zusammen mit/an Tieren verwendet werden. **Liste von Heimtierprodukten, bei denen Zweifel bestehen, ob sie den Anforderungen der §§ 1 und 2 Tierschutzgesetz entsprechen**

([https://www.zzf.de/fileadmin/ZZF/Dokumente/Allgemeine\\_Downloads/ZZF\\_Liste\\_Gefaehrliches\\_Zubehoer\\_fuer\\_Heimtiere\\_10\\_2008.pdf](https://www.zzf.de/fileadmin/ZZF/Dokumente/Allgemeine_Downloads/ZZF_Liste_Gefaehrliches_Zubehoer_fuer_Heimtiere_10_2008.pdf)) und **TVT-Merkblatt**

([https://www.tierschutz-tvt.de/alle-merkblaetter-und-stellungnahmen/?no\\_cache=1&download=TVT-](https://www.tierschutz-tvt.de/alle-merkblaetter-und-stellungnahmen/?no_cache=1&download=TVT-MB_194_Hund_Tierschutzwidriges_Zubeh%C3%B6r.pdf&did=369)

[MB\\_194\\_Hund\\_Tierschutzwidriges\\_Zubeh%C3%B6r.pdf&did=369](https://www.tierschutz-tvt.de/alle-merkblaetter-und-stellungnahmen/?no_cache=1&download=TVT-MB_194_Hund_Tierschutzwidriges_Zubeh%C3%B6r.pdf&did=369)) herunterladen.

## Qualzucht

Laut der deutschen Tierschutz-Hundeverordnung (TierSchHuV) ist es verboten, Hunde auszustellen oder Ausstellungen mit Hunden zu veranstalten, bei denen Körperteile, (bspw. Ohren, Rute oder Tasthaare) tierschutzwidrig amputiert worden sind oder bei denen erblich bedingt Körperteile oder Organe für den artgemäßen Gebrauch fehlen oder untauglich oder umgestaltet sind und hierdurch Schmerzen, Leiden oder Schäden auftreten.

Tiere, die aufgrund züchterischer Merkmale vermuten lassen, dass sie eine Qualzucht nach §11b des Deutschen Tierschutzgesetzes darstellen, dürfen nicht präsentiert werden. Dazu gehören vor allem übertypisierte Zuchtmerkmale: z.B. Hunde, die kein Fell tragen (z.B. Nackthunde) oder brachyzephe Hunderassen.

Zu Qualzuchtmerkmalen gehören mindestens die vom Verband für das Hundewesen (VDH) publizierten Merkmale (siehe **Merkmalsliste**)

([https://tierschutz.vdh.de/fileadmin/VDH/media/tierschutz/VDH\\_Merkmalsliste.pdf](https://tierschutz.vdh.de/fileadmin/VDH/media/tierschutz/VDH_Merkmalsliste.pdf)).

Herrscht beim Veranstalter berechtigter Zweifel über die Ausprägung dieser Merkmale, ist diesem eine **tierärztliche Einschätzung**

([https://tierschutz.vdh.de/fileadmin/MESSEN/HUP/media/Hundeaussteller/2023/Klinische\\_Untersuchung-DE-20230829.pdf](https://tierschutz.vdh.de/fileadmin/MESSEN/HUP/media/Hundeaussteller/2023/Klinische_Untersuchung-DE-20230829.pdf)) nach den **Vorgaben des VDH**

(<https://tierschutz.vdh.de/downloads>) vorzulegen. Wir weisen darauf hin, dass Tiere mit

relevanten Merkmalen nach **§10 TierSchHuV** (<https://www.gesetze-im-internet.de/tierschhuv/BJNR083800001.html>) durch das zuständige Veterinäramt oder den Veranstalter jederzeit im eigenen Ermessen von der Ausstellung während der Veranstaltung ausgeschlossen werden können.

Ein vom Veranstalter angefragtes tierärztliches Gesundheitszeugnis ist vor Beginn der Veranstaltung an den Veranstalter per E-Mail ([animals@interzoo.com](mailto:animals@interzoo.com)) zu senden.

Der Veranstalter prüft zusammen mit der zuständigen Behörde bei der Anmeldung, ob diese Tiere ausgestellt werden dürfen.

Der Veranstalter bittet auch, bei der Werbung mit Tieren auf die Abbildung solcher Zuchtformen zu verzichten.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, falls Sie Fragen haben.

## Datenschutzhinweis

Datenschutzrelevante Informationen, insbesondere zu Ihren Rechten, finden Sie auf der **Interzoo Website** (<https://www.interzoo.com/de-de/datenschutz>).